

XXIV. GP.-NR

7209 /J

21. Dez. 2010

**ANFRAGE**

des Abgeordneten Vilimsky  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Inneres  
betreffend Gesamtkriminalität in Österreich im Jahr 2010

Die APA berichtete unter APA0275, am 18. Jänner 2010, folgendes:

„Kriminalstatistik 2009: 3,3 Prozent mehr Anzeigen

Utl.: Einbrüche in Wohnungen und Privathäuser weiter Brennpunkt - BK-Direktor Lang wünscht sich mehr "Manpower"

*Wien (APA) - Im vergangenen Jahr sind in Österreich 591.597 Strafdelikte angezeigt worden, um 3,3 Prozent mehr als 2008. Die größte Zunahme gab es im besonders unter der stark gestiegenen Einbruchskriminalität leidenden Wien, wo 228.593 Straftaten anfielen, ein Plus von 7,22 Prozent. "Es war ein harter Job", sagte Franz Lang, Direktor des Bundeskriminalamts (BK), am Montag im Rückblick auf "ein durchwachsenes, sehr schwieriges Jahr".*

*Die Welle an Einbruchsdiebstählen in Wohnungen und Privathäuser hat das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung stark beeinträchtigt. Schon 2008 hatte es bei Wohnungen österreichweit 11.553 Fälle gegeben, 2009 war die Zahl auf 12.259 gestiegen. Bei den Einfamilienhäusern wuchs die Fallzahl von 5.627 auf 7.459. "Es gibt kaum jemanden mehr, der keine Betroffenen im Verwandten- und Bekanntenkreis hat", gab Lang zu. "Der Österreicher ist hier am wehrlosesten und irritiertesten." (...)*

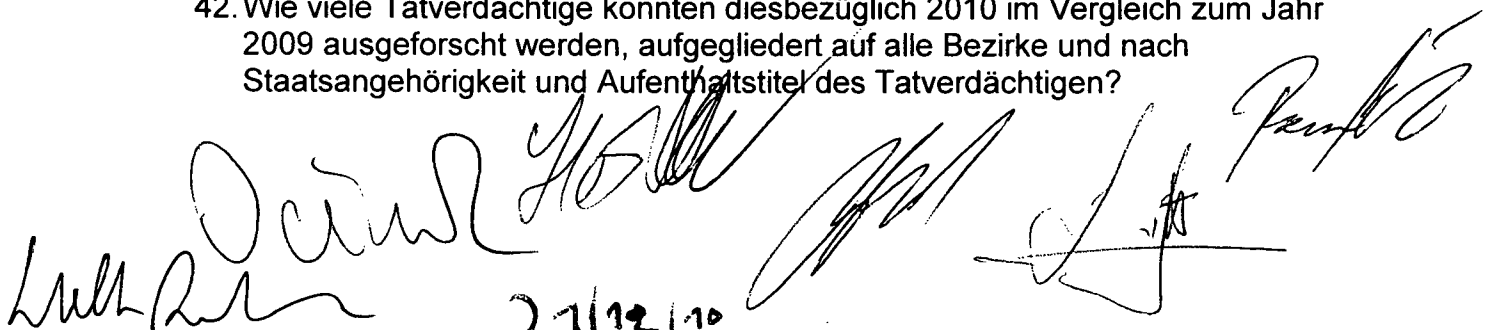
In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Inneres nachstehende

**Anfrage:**

1. Wie stellt sich die Gesamtzahl aller Straftaten in Österreich des Jahres 2010, aufgegliedert auf alle Bezirke, dar?
2. Wie stellt sich die Veränderung der Gesamtkriminalität, die Gesamtzahl aller Straftaten, in Österreich des Jahres 2010 gegenüber dem Jahr 2009, aufgegliedert auf alle Bezirke, dar?
3. Wie stellt sich die Veränderung der Gesamtkriminalität in Österreich des Jahres 2010 gegenüber dem Jahr 2009 in Prozent, aufgegliedert auf alle Bezirke, dar?
4. Wie hoch war die Aufklärungsquote in Österreich im Jahr 2010, aufgegliedert auf alle Bezirke?
5. Wie stellt sich die Aufklärungsquote in Österreich im Jahr 2010 im Vergleich zum Jahr 2009, aufgegliedert auf alle Bezirke, dar?
6. Wie viele Tatverdächtige konnten 2010 ausgeforscht werden, aufgegliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?

7. Wie viele Tatverdächtige konnten 2010 im Vergleich zum Jahr 2009 ausgeforscht werden, aufgegliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
8. Wie viele Straftaten gegen Leib und Leben gab es in Österreich im Jahr 2010, aufgegliedert auf alle Bezirke?
9. Wie stellt sich die die Veränderung der Straftaten gegen Leib und Leben, in Österreich des Jahres 2010 gegenüber dem Jahr 2009, aufgegliedert auf alle Bezirke, dar?
10. Wie hoch war die Aufklärungsquote diesbezüglich in Österreich im Jahr 2010, aufgegliedert auf alle Bezirke?
11. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 ausgeforscht werden, aufgegliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
12. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 im Vergleich zum Jahr 2009 ausgeforscht werden, aufgegliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
13. Wie viele Straftaten gegen fremdes Vermögen gab es in Österreich im Jahr 2010, aufgegliedert auf alle Bezirke?
14. Wie stellt sich die die Veränderung der Straftaten gegen fremdes Vermögen, in Österreich des Jahres 2010 gegenüber dem Jahr 2009, aufgegliedert auf alle Bezirke, dar?
15. Wie hoch war die Aufklärungsquote diesbezüglich in Österreich im Jahr 2010, aufgegliedert auf alle Bezirke?
16. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 ausgeforscht werden, aufgegliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
17. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 im Vergleich zum Jahr 2009 ausgeforscht werden, aufgegliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
18. Wie viele Straftaten gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung gab es in Österreich im Jahr 2010, aufgegliedert auf alle Bezirke?
19. Wie stellt sich die die Veränderung der Straftaten gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung, in Österreich des Jahres 2010 gegenüber dem Jahr 2009, aufgegliedert auf alle Bezirke, dar?
20. Wie hoch war die Aufklärungsquote diesbezüglich in Österreich im Jahr 2010, aufgegliedert auf alle Bezirke?
21. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 ausgeforscht werden, aufgegliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
22. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 im Vergleich zum Jahr 2009 ausgeforscht werden, aufgegliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
23. Wie viele Einbruchsdiebstähle in Wohnhäuser gab es in Österreich im Jahr 2010, aufgegliedert auf alle Bezirke?
24. Wie stellt sich die die Veränderung der Einbruchsdiebstähle in Wohnhäuser in Österreich des Jahres 2010 gegenüber dem Jahr 2009, aufgegliedert auf alle Bezirke, dar?

25. Wie hoch war die Aufklärungsquote diesbezüglich in Österreich im Jahr 2010, aufgliedert auf alle Bezirke?
26. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 ausgeforscht werden, aufgliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
27. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 im Vergleich zum Jahr 2009 ausgeforscht werden, aufgliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
28. Wie viele Einbruchsdiebstähle in Wohnungen gab es in Österreich im Jahr 2010, aufgliedert auf alle Bezirke?
29. Wie stellt sich die die Veränderung der Einbruchsdiebstähle in Wohnungen in Österreich des Jahres 2010 gegenüber dem Jahr 2009, aufgliedert auf alle Bezirke, dar?
30. Wie hoch war die Aufklärungsquote diesbezüglich in Österreich im Jahr 2010, aufgliedert auf alle Bezirke?
31. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 ausgeforscht werden, aufgliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
32. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 im Vergleich zum Jahr 2009 ausgeforscht werden, aufgliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
33. Wie viele Einbruchsdiebstähle in KFZ gab es in Österreich im Jahr 2010, aufgliedert auf alle Bezirke?
34. Wie stellt sich die die Veränderung der Einbruchsdiebstähle in KFZ in Österreich des Jahres 2010 gegenüber dem Jahr 2009, aufgliedert auf alle Bezirke, dar?
35. Wie hoch war die Aufklärungsquote diesbezüglich in Österreich im Jahr 2010, aufgliedert auf alle Bezirke?
36. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 ausgeforscht werden, aufgliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
37. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 im Vergleich zum Jahr 2009 ausgeforscht werden, aufgliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
38. Wie viele Diebstähle von KFZ gab es in Österreich im Jahr 2010, aufgliedert auf alle Bezirke?
39. Wie stellt sich die die Veränderung der Diebstähle von KFZ in Österreich des Jahres 2010 gegenüber dem Jahr 2009, aufgliedert auf alle Bezirke, dar?
40. Wie hoch war die Aufklärungsquote diesbezüglich in Österreich im Jahr 2010, aufgliedert auf alle Bezirke?
41. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 ausgeforscht werden, aufgliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?
42. Wie viele Tatverdächtige konnten diesbezüglich 2010 im Vergleich zum Jahr 2009 ausgeforscht werden, aufgliedert auf alle Bezirke und nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltstitel des Tatverdächtigen?


 A collection of handwritten signatures in black ink, including names like 'Lull', 'Dauer', 'Holl', 'Litt', and 'Fankl'. Below the signatures, the date '27/12/10' is written.